



Newsletter Stadtbibliothek

09/2021 vom 01. Oktober 2021

02.10.2021: Vorlesestunde für Kinder

Nach langer coronabedingter Zwangspause findet am Samstag, den 02.10.2021 erstmals wieder eine Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren statt. Petra Quest wird in der Zeit von 11:00 – 12:00 Uhr die Kinder mit spannenden und lustigen Geschichten begeistern.

„Die talentierte Miss Highsmith“ – ein Interview mit einer nicht sehr netten Dame

Eine literarische Abendveranstaltung in der Stadtbibliothek mit den Schauspielern Saskia Leder und Sebastian Coors

Mit einer Lesung erinnern Stadtbibliothek und VHS am Donnerstag, den 14. Oktober 2021, an den 100. Geburtstag der amerikanischen Schriftstellerin Patricia Highsmith (1921-1995).

Fasziniert vom Bösen schrieb Highsmith seit den 1950er-Jahren sehr erfolgreiche und vielfach mit Preisen ausgezeichnete Kriminalromane und psychologische Thriller, u.a. „Der talentierte Mr. Ripley“, „Zwei Fremde im Zug“ sowie „Ediths Tagebuch“. Dabei interessierte sie sich nicht so sehr für die Aufklärung von Verbrechen, sondern vielmehr für die Umstände und Motive, die einen Durchschnittsmenschen in den Abgrund treiben können. Highsmith war eine unbequeme und exzentrische Frau, die ihre Katzen mehr liebte als die Menschen in ihrer Umgebung.





Newsletter Stadtbibliothek

Seite 2

Gestaltet wird dieser Abend von den Schauspielern Saskia Leder und Sebastian Coors, die zum 100. Geburtstag ein fiktives Interview mit der Schriftstellerin führen.

Die Lesung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von Stadtbibliothek und VHS. Sie findet am Donnerstag, den 14.10.2021, in der Stadtbibliothek, Im Ort 2, statt und beginnt um 19:30 Uhr. Der Eintritt beträgt 8,00 EUR. Karten sind im Vorverkauf in der Bibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.

Die Gäste werden um Einhaltung der 3G-Regel gebeten, d.h. nur Geimpfte, Getestete oder Genesene können an der Veranstaltung teilnehmen. Eine Maskenpflicht besteht nicht mehr, zu beachten ist allerdings weiterhin der Mindestabstand sowie die Handdesinfektion.

Neue Mangas in der Bibliothek

Manga-Fans dürfen sich freuen! Die Stadtbibliothek hat in den vergangenen Wochen ihren bisher kleinen Mangabestand deutlich ausgebaut – und zwar um ca. 140 Titel. Angeschafft wurden Mangas bekannter Autor*innen aus den Bereichen Abenteuer, Fantasy, Mystery und Liebe, u.a. von Hiro Mashima („Fairy Tail“), Yana Toboso („Black Butler“), M. Kishimoto („Naruto“) und Y. Murata („One-Punch Man“). Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 10-15 Jahren.





Newsletter Stadtbibliothek

Seite 3

Buchtipps

**Ann Petry: Country Place. Roman. München: Nagel & Kimche
2021. 295 S.**

Der afroamerikanischen Schriftstellerin Ann Petry (1908-1997) gelang der literarische Durchbruch mit ihrem Roman „The street“, der im vergangenen Jahr in einer Neuübersetzung erschienen ist. Nun bringt der Verlag ein weiteres Werk der Autorin heraus. Während in „The street“ das Schicksal einer farbigen Frau im Mittelpunkt stand, beschreibt Petry in „Country Place“ eine überwiegend weiße, kleinstädtische Gesellschaft mit einigen markanten Charakteren, die sie in den Focus rückt.

Schauplatz des Geschehens ist die in Connecticut gelegene Kleinstadt Lennox. Johnnie Roane, einer der Protagonisten, kehrt im Herbst 1945 wohlbehalten aus dem Krieg in seine Heimatstadt zurück. Er fiebert dem Wiedersehen mit seiner jungen Ehefrau Glory entgegen, die während seiner Abwesenheit bei seinen Eltern gewohnt hat. Aber die Stadt und die Menschen haben sich verändert. Glory hat ein Verhältnis mit einem anderen Mann und ist nicht bereit, ihr unabhängiges Leben aufzugeben. Sie will auf keinen Fall mit Johnnie nach New York übersiedeln, wo dieser ein Kunststudium beginnen möchte.

Glorys Mutter Lillian, Ende 40, egoistisch und habgierig, hat es nach intensiven Bemühungen geschafft, Mearns Gramby zu heiraten, den Sohn der sehr vermögenden Mrs Gramby. Sie liebt nicht ihn, sondern nur sein Geld und hofft auf den baldigen Tod der kranken und pflegebedürftigen Schwiegermutter.





Newsletter Stadtbibliothek

Seite 4

Diese durchschaut Lillians Charakter und Absichten von Anfang an, lässt sich jedoch nicht das Zepter aus der Hand nehmen und sorgt zum Schluss für eine große Überraschung. Verlassen kann sie sich auf ihr loyales Hauspersonal: den chinesischen Koch, den portugiesischen Gärtner und das farbige Hausmädchen Neola. Weitere Akteure des Romans sind ein klatschsüchtiger und intriganter Taxifahrer sowie ein alter Apotheker, der bestens über die Stadt und die Geheimnisse ihrer Bewohner informiert ist.

Entstanden ist eine kluge, psychologisch differenzierte Gesellschaftsstudie, in der zahlreiche Themen angesprochen werden: der herrschende Rassismus und Antisemitismus, die religiösen Vorbehalte gegen Andersgläubige, Neid und Habgier, der Mangel an Mitmenschlichkeit, das Scheitern von Lebensträumen, aber auch die Chancen des Neubeginns.

Neue Medien in der e-Ausleihe

In unserer e-Ausleihe sind wieder aktuelle Medien eingetroffen und stehen ab sofort zum Download bereit. Hier eine kleine Auswahl:

